

Wahlpflicht-Technikkurs 10 zu Gast in der Autostadt Wolfsburg



Rennsimulator



Ausstellung von Porsche

Am 15.06.2026 ging es für den WP-Technik Kurs aus dem 10. Jahrgang in die Autostadt nach Wolfsburg. Mit der Bahn ging es gemeinsam los – ein passender Auftakt für einen Tag, der ganz im Zeichen von Mobilität, Technik und Fahrzeugbau stand.

Nach der Zugfahrt startete der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück in der Stadt. Bei Kakao und Kaffee war schnell klar: Hier ging es nicht nur um Technik, sondern auch um das gemeinsame Erlebnis als Kurs. Gut gestärkt machte sich die Gruppe anschließend auf den Weg zur Autostadt.

In der Autostadt angekommen, erwartete die Schülerinnen und Schüler ein beeindruckendes Gelände mit Pavillons verschiedener Automarken des Volkswagen-Konzerns. Vom Kleinwagen bis zum Supersportwagen, von klassischen Modellen bis zu aktuellen Elektrofahrzeugen – der Kurs nutzte die Zeit, um sich durch die Ausstellungen zu bewegen, Fahrzeuge aus nächster Nähe zu betrachten und Unterschiede in Technik, Design und Antriebskonzepte zu vergleichen.

Für zusätzlichen Nervenkitzel sorgte der Rennsimulator: die Schülerinnen und Schüler durften selbst hinter das virtuelle Lenkrad und erleben, wie sich Beschleunigung, Kurvenfahrt und Renntechnik anfühlen – ein Programmpunkt, der für reichlich Spaß und den ein oder anderen sportlichen Vergleich sorgte.

Den fachlichen Kern der Exkursion bildete der Getriebeworkshop. Hier wurde zunächst die Funktionsweise eines Getriebes erklärt – wie Kraft übertragen, Drehzahl angepasst und Bewegung überhaupt erst nutzbar gemacht wird. Im Anschluss durften die Schülerinnen

und Schüler selbst Hand anlegen: In Kleingruppen bauten sie ein Getriebe unter Anleitung auseinander und wieder zusammen. So wurde technisches Wissen aus dem Unterricht direkt praktisch erfahrbar – ein echter Mehrwert für das Verständnis mechanischer Zusammenhänge.

Die Exkursion in die Autostadt verband gelungen Theorie und Praxis, Technikverständnis und Erlebnis. Der Technikkurs der Klasse 10 kehrte mit vielen neuen Eindrücken, praktischen Erfahrungen und sicher auch dem ein oder anderen Lieblingsauto im Kopf zurück nach Hause.